

30. Mai 2021 - 6:09

„Neugeboren sein“ heißt „befreit sein zum Reich Gottes“!

Liebe Lesergemeinde!

„Ich fühle mich wie neugeboren!“ Wie oft haben sie das nach einem entspannenden Bad oder einer heißen Dusche schon gesagt. „Ja...., ich fühle mich wie neu geboren.“

Aber möchten sie wirklich „neu geboren“ werden? Neu anfangen müssen? Alles neu lernen? Sich ein Leben neu aufbauen, so mit allem was dazu gehört?

- Sind Sie nicht zufrieden mit dem, so wie es ist?
- Sind Sie bereit sich auf etwas Neues, Ungewohntes, anderes einzulassen?

Im Evangelium zum Sonntag Trinitatis sagt Jesus:

»Amen, Amen, das sage ich dir: Nur wenn jemand neu geboren wird, kann er das Reich Gottes sehen.« (Joh. 3,3; Basis Bibel) Wenn ich Jesus glaube, dann meint er in diesem Vers, dass „neugeboren“ soviel heißt wie „befreit sein“. Denn in Vers 5 fährt er fort: „Nur wenn jemand aus Wasser und Geist geboren wird, kann er in das Reich Gottes hineinkommen.“

Jesu macht klar, dass „neugeboren sein“ befreit sein zum Reich Gottes heißt.

Und dafür brauche ich die Taufe: Sie ist Bild für das zeichenhaft Abwaschen von Schuld und Sünde, also von allem, was uns von Gott trennt. Dazu hilft der Geist Gottes, die Kraft, durch die Gott in der Welt wirkt.

Der Heilige Geist gibt uns Mut, Energie, Kreativität und Kraft um unserer wahren Bestimmung nachzukommen; um uns einzusetzen, dass sich Gottes Reich in dieser Welt Bahn bricht. Gottes Geist gibt uns die Kraft zum Neuanfang. Wir müssen uns ihm nur öffnen, ihn in uns zum Zuge kommen lassen, dann wird es gelingen, dass **wir** zu Gottes wertvollen Mitarbeitern in seinem Weinberg werden.

Es geht darum, dass **wir** unseren Ursprung als von Gott herkommend erkennen und begreifen und zugleich damit aber auch der uns von Gott anvertrauten Aufgabe stellen, für Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung einzutreten. Das ist konkret Mitarbeit am Wachsen des Reiches Gottes.

Stärker und nachdrücklicher als je zuvor müssen wir uns fragen lassen, ob wir diese Welt und alles Leben auf ihr wirklich als Gottes Schöpfung, als sein Eigentum, betrachten. Oder ob wir sie als unser Eigentum betrachten, das wir ausbeuten und zerstören dürfen.

Niemals mehr als je zuvor sind die Fragen nach der Bewahrung der Schöpfung und den Frieden in der Welt und unter den Generationen so wichtig wie jetzt, wo es um die Zukunft der nachfolgenden Generationen geht.

Mit Hilfe des Heiligen Geistes bist du und bin ich wiedergeboren zum Reich Gottes. Als neugeborener Menschen darf ich neu lernen, und neu anfangen mich zu engagieren.

Gebe Gott uns mit seinem Heiligen Geist die Kraft zu handeln und nicht abwarten, bis der Vorwurf der jungen Menschen wahr wird: „Ihr habt uns unsere Zukunft gestohlen!“ (Greta Thunberg)

Amen.



Gebet

Dreieiniger Gott, Du willst uns für's Leben begeistern und beschenkst uns deshalb täglich neu mit deiner Lebendigkeit. Gib uns die Kraft,

dass wir uns für die Wahrheit und Gerechtigkeit in unserer Welt einsetzen,

dass wir dafür Sorge tragen, dass diese Welt so erhalten wird, dass nachfolgende Generationen in ihr leben können.

Gib uns Kraft denen nahe zu sein die krank sind und im Sterben liegen.

Lass uns bei den Einsamen und traurigen sein Und schenke du uns allen Hoffnung und Frieden.

Amen.

Segen

Der Herr segne dich und behüte dich;

der Herr lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig.

Der Herr erhebe sein Angesicht auf dich

Und schenke dir Frieden.

Amen.